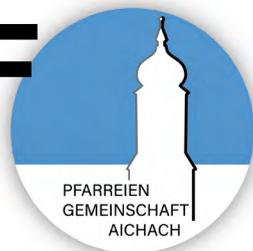


Dem Licht
entgegen!



PFARRBRIEF

Ostern 2024



Für unsere Pfarreiengemeinschaft: **Aichach** - **Ecknach** - **Oberbernbach**
Oberschneitbach - **Oberwittelsbach** - **Unterschneitbach** - **Walchshofen**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Der Frühling ist für mich die schönste Jahreszeit. Nach den trüben und dunklen Tagen wird es wieder wärmer und heller.

Zu beobachten, wie Pflanzen aus der Erde hervorkommen und sich dem Licht entgegenstrecken, macht mir Mut.

Zuversicht schenken will auch das Osterfest. Wir erinnern uns daran, dass Jesus aus dem Dunkel der Grabhöhle in seiner Auferstehung ins Licht des neuen, ewigen Lebens geht.

Dieser Lebenslauf ist kein exklusives Geschehen. Vielmehr ist er allen verheißt, die sich, angefangen mit der Taufe, auf die Schicksalsgemeinschaft der Christen einlassen.

„Immer wieder kommt ein neuer Frühling, immer wieder kommt ein neuer März. Immer wieder bringt er neue Blumen, immer wieder Licht in unser Herz.“ Dieser Liedtext von Rolf Zuckowski beschreibt treffend unseren Glaubens- und Lebensweg.

Wir gehen, wie auf dem Titelbild gezeigt, Jesus nachfolgend dem Licht entgegen, das im Himmel nie erlischt.

Das feiern wir an Ostern, feiern Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Im Namen aller Mitarbeitenden der Pfarreiengemeinschaft wünsche ich Ihnen frohe und gesegnete Ostern!

Herbert Gugler
Stadtpfarrer



Pfarrreferentin in der Berufseinführungsphase Andrea Schmidberger, Kaplan Pater Valentine, Stadtpfarrer Herbert Gugler und Pastoralreferent Markus Drößler

HERZLICHE EINLADUNG zu unseren *Ostergottesdiensten*



JESUS
RETTER
ERLÖSER
FRIEDEN
SIEG
FREUDE

AUFERSTEHUNG
LEBEN

BETEN
ZUKUNFT
FRAUEN
TÜNGER
GLAUBE

OSTERN
SONNE
HOFFNUNG
FRIEDEN
ENGEL
LIEBE

LOB
WUNDER
MARIEN
WUNDER

ALLE GOTTESDIENSTE MIT SPEISESEGUNG

SAMSTAG	16:00 Uhr	AIC	AUFERSTEHUNGSFEIER FÜR KLEINKINDER UND FAMILIEN IM PFARRZENTRUM
30. MÄRZ	20:30 Uhr	AIC	FEIER DER OSTERNACHT (MIT LIVE-ÜBERTRAGUNG AUF UNSEREM YOUTUBE-KANAL)
	20:30 Uhr	ECK	FEIER DER OSTERNACHT
	20:30 Uhr	OBB	FEIER DER OSTERNACHT
SONNTAG	09:00 Uhr	AIC	FESTGOTTESDIENST
31. MÄRZ	09:00 Uhr	OSB	FESTGOTTESDIENST
	09:00 Uhr	OWB	FESTGOTTESDIENST
	09:00 Uhr	WA	FESTGOTTESDIENST
	09:00 Uhr	USB	FESTGOTTESDIENST
	10:30 Uhr	AIC	FAMILIENGOTTESDIENST (MIT LIVE-ÜBERTRAGUNG AUF UNSEREM YOUTUBE-KANAL)
	10:30 Uhr	ECK	FESTGOTTESDIENST
	10:30 Uhr	OBB	FESTGOTTESDIENST

Sternsingerergebnisse 2024



Aichach 14.693 €



Oberbernbach 2.655 €



Unterschneitbach 1.171 €



Ecknach 1.000 €



Ober- und Unterwittelsbach 2.430 €



Oberschneitbach 1.202 €



Walchshofen 864 €

DANK E!

Gott ist immer hier

Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Jahres

Der Kinderchor der Pfarreiengemeinschaft "Chorino" unter der Leitung von Kirchenmusiker Christoph Stiglmeir (hinten links) und Christian Euba (hinten rechts) gestaltete den Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Jahres musikalisch. Dabei kam auch das Lied von Robert Haas "Gott ist immer hier" zur Aufführung.



Zahlreiche weitere Kinder beteiligten sich mit Fürbitten und brachten beim Predigtgespräch mit Stadtpfarrer Herbert Gugler interessante Gedanken ein. Die 350 Mitfeiernden bedankten sich bei den Beteiligten mit langanhaltendem Applaus.

Ein unbezahlbarer Schatz

Helferfest der Pfarreiengemeinschaft

167 Mitarbeitende der Pfarreiengemeinschaft Aichach trafen sich am Nachmittag des Sebastianfests im Aichacher Pfarrzentrum zu einem Begegnungsnachmittag. Neben den vielen kirchlichen Mitarbeitern in den



Pfarrgemeinden waren Erzieherinnen des Kinderhauses Ecknach ebenso vertreten wie Vertreter der Vereine und Verbände, des Roten Kreuzes und der Polizei. „Ein unbezahlbarer Schatz“, bezeichnete Stadtpfarrer Herbert Gugler alle, die sich um die Pfarreiengemeinschaft

Aichach in irgendeiner Art und Weise verdient machen und ermunterte die Engagierten, weiter zu machen.

Auf einem guten Weg

Fest zu Ehren unseres Stadtpatrons St. Sebastian

Was wir dem heiligen Sebastian und damit Jesus anvertrauen, das kommt auf einen guten Weg“. Mit diesen Worten eröffnete Stadtpfarrer Herbert Gugler die diesjährige Prozession mit der Statue des Stadtpatrons durch die Innenstadt. 250 Gläubige, darunter zahlreiche Vertreter von Verbänden und Vereinen mit ihren Fahnenabordnungen, sorgten für einen langen Zug zur Sebastianskapelle. Dort schossen die königlich privilegierten Feuerschützen ihrem Patron einen Ehrenschatz.



Der Jugendgottesdienst am Vorabend in der Stadtpfarrkirche beschäftigte sich ebenso mit dem Leben des heiligen Sebastian. Zoe, Sebastian und Fidelius stellten dabei Pfeile wie Mobbing, Umweltverschmutzung und Krieg vor, die heute die Menschheit bedrohen.



Die Gruppe "Filomela" aus Schnellmannskreuth umrahmte musikalisch die Messfeier mit modernen und besinnlichen Liedern.

Nächstenliebe ganz konkret

St.-Sebastian-Fonds



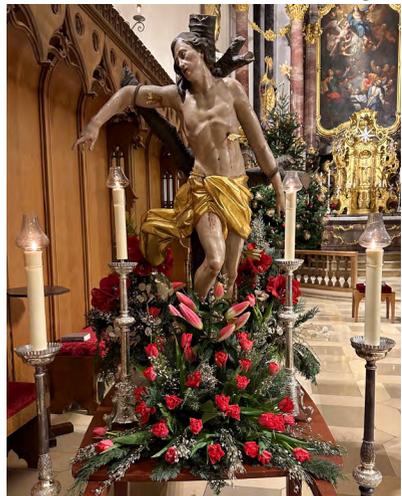
Nächstenliebe ganz konkret zu verwirklichen, ist seit langem ein Anliegen von Studiendirektor a.D. Dieter Heilgemeir, dem langjährigen zweiten Bürgermeister unserer Stadt. Er hat vor zwölf Jahren, zu seinem 70. Geburtstag, seine Idee umgesetzt und eine Stiftung errichtet. „St.-Sebastian-Fonds“ heißt die wohlthätige Einrichtung, aus deren Zinserträgen bedürftigen Menschen, die sich an unsere Pfarrei wenden, aus der ärgsten Not geholfen werden kann. Verwaltet wird das Stiftungsvermögen von der LIGA-Bank Regensburg. Einen Betrag von 130.000 € hat Dieter Heilgemeir bisher ins Stammkapital einbezahlt,

weitere 40.000 € haben großherzige Zustifterinnen und Zustifter gespendet. Der Pfarrgemeinde Aichach wurde bis Ende 2022 ein Betrag von 13.000 € für Menschen in Not überwiesen.

Für diese großzügigen Taten gebührt Herrn Heilgemeir und den weiteren Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“. Es kommt immer häufiger vor, dass nicht nur Menschen in seelischer Not, sondern auch in materieller Bedrängnis an die Tür des Pfarrhauses klopfen.

Wer diese Initiative unterstützen möchte, hat die Möglichkeit der „Zustiftung“ an den „St.-Sebastian-Fonds Aichach“, IBAN DE79 7509 0300 0001 3600 00.

Wer sich über die Stiftung oder das „Zustiften“ informieren möchte, kann sich gerne an Herrn Dieter Heilgemeir wenden, Telefon 08251 / 5904.



Prima Stimmung

Fasching für Jung und Alt

Beim **Pfarrfasching** im ausverkauften Aichacher Pfarrzentrum wurden die Pfarrsekretärinnen Gabi Dietrich, Elisabeth Niedermayr und Geni Schormair von der Faschingsgesellschaft Paartalia mit einem Orden ausgezeichnet. „Für den großartigen Einsatz und die Sorgfalt in der Arbeit“, begründete der Hofmarschall die Ehrungen.

Darüber hinaus war in dem dreistündigen Programm einiges geboten:

Ruhestandspfarrer Karl Mayr trat als Roger Whittaker auf, Brigitte Gabriel als Vicky Leandros und Niclas Raßhofer parodierte Elton John.

Der Pfarrgemeinderat zeigte in einem bewegten Sketch die vielfältigen Aufgaben des Hauptamtlichenteams, der Eckbacher Kirchenchor besang das bunte Leben der Gemeinde.



Politisch wurde es beim Auftritt von Fini Glas und Maria Ross. Beide kritisierten unter großem

Applaus die demokratiefeindlichen Pläne der Rechtsextremen. „Ohne Ausländer hättet ihr bald niemanden mehr in den Krankenhäusern und Pflegeheimen, in der Kirche gibt es kaum noch Priester, die die Sünden euch vergeben“. Auch die Lokalpolitik wurde kritisch beleuchtet. Im Fokus stand die kalte Aussegnungshalle auf dem neuen Friedhof, in der „der Pfarrer mehr zittert als predigt.“ Der Stadtrat sollte an diesem Ort einmal eine Sitzung abhalten, um das Gefühl der kalten Holzbänke zu erfahren.

Für Stimmung sorgten die Bardamen, die mit Gesang und Tanz unter anderem Stadtpfarrer Gugler aufgrund seiner innovativen Ideen hochleben ließen.

Das Hauptamtlichenteam lud nach dem Showprogramm der Paartalia noch zu einem Mitmachspiel ein. Pfarrgemeinderatsvorsitzender und zweiter Bürgermeister Josef Dußmann zeigte dabei sein Können beim Wettanziehen der Ministrantengewänder.

Moderiert wurde der Abend von Barbara Albin und Rita Meitinger, die das gute Klima in der Pfarreiengemeinschaft herausstellten. „Dafür kleben wir uns gerne in die

kalte Kirche“, so die beiden.
Ein buntes Programm zeigten die Nachwuchsgarden der Paartalia bei



ihrem Besuch im **Kinderhort** der Pfarreiengemeinschaft Aichach. Stadtpfarrer Herbert Gugler bedankte sich bei allen Aktiven für den stimmungsbringenden Auftritt: „Euer Kommen ist jedes Jahr ein Highlight in unseren Aktivitäten.“

Hortleiterin Annette Schlüter (2. von links) und ihre Stellvertreterin Manuela Lungner (3. von links)



wurden unter großem Applaus für ihren Einsatz für die Hortkinder mit einem Orden ausgezeichnet.

Jugendliche der Geschwister-



Scholl-Mittelschule begeisterten beim **Seniorenfasching** „Ein abwechslungsreiches Programm, das uns allen viel Freude bereitet hat“, bedankte sich die Leiterin des Seniorenkreises, Ingrid Beserer, bei den Schülerinnen und Schülern sowie deren Lehrerinnen.



Unter den Gästen war auch Stadtpfarrer Herbert Gugler, der voller Freude mitschunkelte und sich freute an Tanzeinlagen, Sketchen, Liedern und Witzen. „Das war große Klasse“, so Gugler



Impressionen vom Pfarrfasching



In Einklang mit sich selbst kommen

Kirchenwellness

Zur ersten Kirchenwellness konnten Stadtpfarrer Herbert Gugler und das kreativTeam der Pfarreiengemeinschaft fast 300 Gäste in der Aichaer Stadtpfarrkirche begrüßen.



„110 Flaschen Marienöl habe ich abgefüllt“, berichtet Martina Tisljar-Eckert. Diese besondere Flüssigkeit, je nach Geschmack mit Weihrauch, Lavendel oder einem Rosenblatt angereichert, konnte dann gleich bei der Handmassage von Kerstin Nielfa-Kettler verwendet werden.

Auf der Empore legte Pastoralreferent Markus Drößler jede halbe Stunde einen anderen Weihrauchduft auf. „Am meisten wurde die Menthol-Mischung nachgefragt“, berichtet er.

In der Taufkapelle leitete Stadtpfarrer Herbert Gugler eine Wasserentspannungsübung mit Bibeltexten und Musik an. „Komm und trink mit Freude“, endete die zehnminütige „Anwendung“ und die Versammelten tranken gemeinsam einen Schluck aus der Quelle.



In der Grabkapelle leuchteten fünf verschiedene Farben, die Licht in die jeweilige Lebenssituation bringen konnten.

Weiteres Highlight war eine Schwingungsanwendung im Kirchturm an den Glocken mit Mesner Martin Ruhland. Dieser hatte zudem einen Pfefferminztee zubereitet „um ganzheitlich in die richtige Schwingung zu kommen und um im Einklang mit sich selbst zu sein.“



Begegnungsmöglichkeit während der zweieinhalbstündigen Wellnesszeit, bot ein kleines Kirchencafé hinter der Stadtpfarrkirche.

Zur Berichterstattung kamen Reporterteams von katholisch1.tv, der katholischen Sonntagszeitung und des Bayerischen Rundfunks.

„Uns hat es großen Spaß gemacht, wir freuen uns schon auf unsere nächste Aktion“, so Conny Ludwig vom kreativTeam.

Palästinensische Frauen gestalten Weltgebetstag Aichacher Frauen feiern ökumenischen Gottesdienst

In Aichach versammelten sich knapp 60 Frauen in der evangelischen Paul-Gerhardt-Kirche zur Feier des ökumenischen Weltgebetstages, der immer am ersten Freitag im März stattfindet. Dieses Jahr wurde er von Christinnen aus Palästina gestaltet. Er



stand unter dem Motto „...durch das Band des Friedens“. Seit dem grausamen Terrorakt der Hamas vom 7. Oktober 2023 und der militärischen Reaktion Israels, erscheint Frieden im Heiligen Land wie eine Illusion. Die Vision, an der die Weltgebetsbewegung festhält, liegt im Psalm 85 begründet. Dort heißt es, dass es ein Leben gibt, in dem „Gerechtigkeit und Frieden sich küssen“. Wann, wenn nicht jetzt, sollten sich also christliche Frauen aller Konfessionen weltweit zu Gottesdiensten, Gebet und inständigen Bitten um den Frieden versammeln.

In einer Bilderschau und mit Texten wurden Land und Leute vorgestellt. Im Gazastreifen gehören

zwei Prozent und im Westjordanland ein Prozent der Bevölkerung dem christlichen Glauben an. Um den Alltag palästinensischer Frauen zu veranschaulichen, wurden Lebeslinien von drei Frauen vorgestellt. Eine griechisch-orthodoxe Christin erzählt von der Vertreibung ihrer Familie 1948, bei der die jüdische Nachbarsfamilie anbot, das Eigentum der Eltern bis zu ihrer Rückkehr sicher aufzubewahren. Dafür waren die Eltern sehr dankbar, aber sie verstarben bevor dies möglich war. Sie hat daraus gelernt, anderen zu helfen, egal welcher Konfession sie angehören.

Unter der musikalischen Leitung von Helga Fritscher sangen Frauen melodische Lieder aus dem Gebetsheft der Frauen aus Palästina. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Johannes-Evangelium (Joh 15,12-13.17).

Darin heißt es: „Dies ist mein Gebot: Dass ihr einander liebt, wie ich euch geliebt habe.“ Das ist ein Zukunftsplan für Hoffnung und Frieden. Die Kollekte ist seit jeher ein wichtiger Bestandteil jeder Gottesdienstfeier zum Weltgebetstag. Die Spende wird auf ein internationales Konto überwiesen. So können Frauenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt werden.

Neues aus dem Weltladen

Immer einen Besuch wert

Liebe Kundinnen und Kunden des Aichacher Weltladens!

Im Jahr unseres 20-jährigen Bestehens stecken wir mitten in der Planung von Jubiläumsaktionen.

Wir werden diese Ihnen rechtzeitig in den Zeitungen, my heimat, auf unserer Homepage:

www.weltladen-aichach.de und im Laden bekannt geben.

Wie jedes Jahr zur Osterzeit, wollen wir auch heuer Groß und Klein mit österlicher Dekoration und süßen Leckereien erfreuen. Verschiedenste Dekoeier, Hasen, Lämmchen, Eierwärmer und Hasendosen für kleine Überraschungen aus den Kunsthandwerkstätten der Partner des fairen Handels im globalen Süden, stammen aus nachvollziehbaren Wertschöpfungsketten, in denen Menschenrechte und Umweltstandards höchste Priorität haben. Transparente Lieferketten zu unterstützen hat sich der faire Handel ja schon immer auf die Fahne geschrieben. Das gilt natürlich auch für die österlichen Süßigkeiten wie unsere Bioprodukte (Schokohasen, Osterriegel, Schokotäfelchen und bunte Ostereier) der Gepa, dem größten Fairhandelshaus Europas.

Die österreichische Schokoladenmanufaktur Zotter bietet dazu Schokoladentafeln in verschiedenen Geschmacksrichtungen, in pfliffigen Banderolen verpackt an. Ist es nicht wunderbar, wenn Sie zu einem gelingenden Leben der Menschen beitragen können, die die fairen Produkte produzieren?



Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen

Ihr Team des



Todesfälle in der Pfarreiengemeinschaft

07.11.2023	Hildegart Elenore Pechter	Aichach
20.11.2023	Olga Maria Burek	Oberbernbach
21.11.2023	Heinrich Augustin	Oberbernbach
22.11.2023	Karolina Koppold	Aichach
24.11.2023	Hermann Merz	Aichach
24.11.2023	Berta Augustin	Oberbernbach
27.11.2023	Margret Katharina Scherfeld	Aichach
05.12.2023	Mathias Kutscherauer	Aichach
08.12.2023	Ingeborg Erika Stroiczek-Zoller	Aichach
10.12.2023	Waltraud Hedwig Scholz	Aichach
13.12.2023	Franz Wilhelm Kastenmeyer	Aichach
14.12.2023	Karl Bauer	Aichach
17.12.2023	Josephine Regina Reiser	Aichach
20.12.2023	Frieda Therese Maile	Aichach
20.12.2023	Günter Josef Worsch	Aichach
25.12.2023	Christine Edda Kotzem	Aichach
25.12.2023	Therese Strobl	Aichach
26.12.2023	Gerd Alois Klaus Kudorfer	Oberwittelsbach
28.12.2023	Günther Artur Peterl	Ecknach
01.01.2024	Theresia Wünsch	Aichach
06.01.2024	Johannes Günter Mertel	Aichach
07.01.2024	Hedwig Stefanie Jeremias	Oberbernbach
08.01.2024	Heinz Gunter Switulla	Aichach
09.01.2024	Katharina Mair	Ecknach
19.01.2024	Olga Monatsberger	Aichach
22.01.2024	Johann Grillmair	Aichach
22.01.2024	Annelie Käthe Staude	Walchshofen
23.01.2024	Astrid Herta Stadlmeir	Aichach
29.01.2024	Monika Gabriele Sponer-Schober	Oberbernbach
19.02.2024	Adolf Öchsler	Ecknach
28.02.2024	Elfriede Maria Obermair	Aichach

Hochzeiten in der Pfarreiengemeinschaft

Tobias Buchner und Veronika Sophie Buchner, geb. Kunz
20.01.2024, St. Leonhard, Inchenhofen



Taufen in der Pfarreiengemeinschaft

Taufdatum	Name	Taufort
02.12.2023	Moritz Kraus	Aichach
02.12.2023	Jan Henryk Semmerling	Aichach
02.12.2023	Julian Storr	Aichach
02.12.2023	Ludwig Nicholas Rudolf Georghiou	Aichach
02.03.2024	David Christl	Aichach
02.03.2024	Jonas Grahammer	Oberbernbach



Erstkommunionfeiern 2024

Du gehst mit!

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Erstkommunionen in unserer Pfarreiengemeinschaft:

Sonntag, 07.04.2024

Kinder der Filialgemeinde Oberwittelsbach

10:00 Uhr in der Burgkirche Maria vom Siege

Kinder der Pfarrei Ecknach

10:00 Uhr in St.-Peter-und-Paul

Samstag, 13.04.2024

Kinder der Stadtpfarrei Aichach

14:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Sonntag, 14.04.2024

Kinder der Stadtpfarrei Aichach

10:30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Kinder der Pfarrei Oberbernbach

10:00 Uhr in der Geburt-Christi-Kirche, Oberbernbach

Sonntag, 21.04.2024

Kinder der Filialgemeinde Walchshofen

10:00 Uhr in St. Martin

Kinder der Filialgemeinden Ober- und Unterschneitbach

10:00 Uhr in St. Emmeran, Unterschneitbach

Ehemaligen-Treffen der Ministranten



Viele ehemalige Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreiengemeinschaft trafen sich am 09.03.24 im Pfarrzentrum, um sich an die gemeinsame Zeit zurückzuerinnern! Mehr, in der nächsten Ausgabe.

Firmung 2024

Wir gehen auf die Firmung zu



Start der Firmvorbereitung mit 75 Jugendlichen am Samstag, 13.01.2024 im Pfarrzentrum

Seit Mitte Januar bereiten sich unsere Firmbewerberinnen und Firmbewerber auf das Sakrament der Firmung vor. In verschiedenen Veranstaltungen lernen sie wichtige Institutionen kennen, in denen sich Menschen engagieren. In vielen Gottesdiensten feiern und erleben sie die Vielfalt unseres Glaubens. Nach Ostern dürfen die Jugendlichen selbst in spannenden Projekten für Mitmenschen aktiv werden und sich in unserer Pfarreiengemeinschaft engagieren.

Unsere Jugendlichen laden Sie herzlich zum **Firmcafe** am **Sonntag, 28.04.2024 von 15.00-17.00** Uhr ins Pfarrzentrum St. Michael (Schulstr. 8) ein. Lassen Sie sich mit Kaffee und Kuchen von den Firmbewerbern bedie-

nen. Der Erlös ist für soziale Projekte bestimmt! Wir freuen uns, wenn Sie unser Firmcafe besuchen!

Herzliche Einladung zur Mitfeier der **Firmung am Pfingstsamstag, 18. Mai 2024 um 9.30 Uhr** in der Stadtpfarrkirche. Die Firmung



spendet Weihbischof Florian Würner aus Augsburg.

Gottes Spuren entdecken

Familiengottesdienst in Oberbernbach

„Wir wollen Gottes Spuren entdecken“, sangen Kinder des Kindergartens St. Johannes beim Familiengottesdienst in der vollbesetzten Geburt-Christi-Kirche. Menschen, Autos, Tiere, Flugzeuge hinterlassen Spuren. Diese laden ein, den Schöpfer der Welt im Alltag zu entdecken. „Wer Jesu Spuren folgt, ist nie alleine und wird es immer gut haben“, meinte Marlene.



Ein gemeinsamer Tanz der Kindergartenkinder brachte die Freude darüber zum Ausdruck. Der Kinderchor Chorino unter der Leitung von Markus Pettinger und Christian Euba, sorgte für die passende musikalische Gestaltung der Messfeier. Die Erstkommunionkinder stellten sich vor und brachten sich mit Fürbitten ein.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedeten Stadtpfarrer Herbert Gugler und Pfarrgemeinderatvorsitzende Sonja Krucker-

Seitz Christa Stadlmaier. 23 Jahre lang sorgte sie überaus zuverlässig für den geschmackvollen Blumenschmuck in der Oberbernbacher Kirche.



Bei einer leckeren Fastensuppe, gekocht von Müttern der Ministranten, saßen viele Gottesdienstbesucher noch im Pfarrheim zusammen. „Es war ein toller Gottesdienst und die Suppe hat prima geschmeckt“, meinte Gabi Dietrich am Ende eines erlebnisreichen Sonntagvormittags.



So erreichen Sie uns:

Katholisches Pfarramt - Danhauserplatz 2 - 86551 Aichach

Unsere Bürozeiten:

Mo. geschlossen
Di. 15:00 - 18:00 Uhr
Mi. 09:00 - 11:00 Uhr
Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Fr. 09:00 - 11:00 Uhr

Tel. (08251) 7086 - Fax (08251) 81164
E-Mail: pg-aichach@bistum-augsburg.de

Besuchen Sie uns auf:

www.pg-aichach.de
www.facebook.com/pfarreiengemeinschaft.aichach
www.youtube.com (Pfarreiengemeinschaft Aichach)
www.instagram.com/pg_aichach

IMPRESSUM:

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Aichach

Herausgeber das Redaktionsteam der PG Aichach
Fotos: Thomas Anderl, Markus Drößler, Erich Hoffmann und
Elisabeth Niedermayr.
V.i.S.d.P.: Stadtpfarrer Herbert Gugler
Layout und Gestaltung: Thomas Anderl
Druck: Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe Aichach
Auflage: 6.700 Stück
Verteilung durch ein ehrenamtliches Helferteam.

